

431918-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture, d'ingénierie et de planification – 31.4 Fachplanung KG 450 TGA-IT

OJ S 120/2026 25/06/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

Adresse électronique: vergabestellebau@mdc-berlin.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: 31.4 Fachplanung KG 450 TGA-IT

Description: Vergabe von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung (LPh2-LPh3, LPh5-LPh8 gem. HOAI §55, AGr 5 gem. HOAI §53 und §54) / Sanierung Haus 31.4, Modernisierung DataCenter Infrastrukturen des Max-Delbrück-Centrums für Molekulare Medizin in der Helmholtz- Gemeinschaft auf dem Campus Berlin-Buch Sanierung Rechenzentren Geb.31.4: MDC1 Die Inbetriebnahme des MDC1 erfolgte in 2012. Es besteht ein hoher Sanierungsstau bei den Klima- und Elektroverteilungssystemen. Es sind die folgenden Maßnahmen erforderlich: • Sanierung der Systemkomponenten (PDU) zur Energiemessung, -auswertung und Steuerung. Es soll ein Messkonzept gemäß EN50600 (DataCenter Norm) mit Detaillierung Level 3 (Datenerfassung pro IT-Komponente) sowie ein Kapazitätsmanagement der Strom-Leitungsbelastung umgesetzt werden. • Maßnahmen für den abgesicherte Zutritt zu den schrankinternen Serversystemen sichergestellt werden. Bei der Schließung ist ein Konzept mit einer elektromechanischen Ausführung mit RFID- und/oder token-basierenden Berechnungsfreigabe anzustreben. • Die Umfeldsicherheit des Raumes soll nach den Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit gemäß den Grundschutzanforderungen validiert und in Abstimmung mit den AG angemessene Maßnahmen (Videoüberwachung, Sektorenalarmierung...) geplant und umgesetzt werden. MDC2 Die Inbetriebnahme des MDC2 erfolgte 2015. Nachdem der Systembedarf Dritter reduziert wurde, können die freiwerdenden Flächen für IT-Systeme des MDC verwendet werden. Die Optimierung der Anlagen zur Wärmeabfuhr, unter Nutzung der Betriebserfahrungen, die Bestrebungen zur Nachnutzung der Wärme sowie der Einbau effizienterer IT-Technik bedingen eine Umplanung der Anlagen. Es sind konkret die folgenden Maßnahmen umzusetzen: • Für die Nutzung der Flächen muss das IT-Klimakonzept im Raum angepasst werden. Bisher erfolgt die Rackkühlung für High-End Serversysteme durch 35 passive Klima-Rücktüren. Diese Klimakonzept ist für Standard-Server- und Stagesysteme nicht nutzbar. Es wird eine Modernisierung durch aktive Klima-Rücktüren angestrebt. • Es sind zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Regelbetriebes die installierten Rauchansaugsysteme (RAS) zu modernisieren. Diese führen bei einer Fehlererkennung derzeit zu einer automatischen Abschaltung von Racks. • Maßnahmen für die abgesicherte Zutritt zu den schrankinternen Serversystemen sichergestellt werden. Bei der Schließung ist

ein Konzept mit einer elektromechanischen Ausführung mit RFID- und/oder token-basierenden Berechnungsfreigabe anzustreben. • Fachliche Unterstützung des Auftraggebers bei der Beschaffung einer geschlossenen IT-Racklösung in Form eines modularen, standardisierten Systembausteins (im Folgenden System Building Block oder gleichwertige modulare Systemlösung) mit einer Ausstattung im Umfang von 1-2 KI-Servern, um technische und organisatorische Erfahrungen mit wassergekühlten IT-Systemen zu gewinnen. Ziel ist es, die Grundlagen für den späteren Einsatz im geplanten HGF/ZIB Data Center (Standort Adlershof, Inbetriebnahme ab 2032) innerhalb des MDC zu schaffen. Dies beinhaltet insbesondere die Erstellung eines technischen Lastenhefts sowie die Begleitung des dazugehörigen VgV-Verhandlungsverfahrens als technische Berater in ausschließlich beratender und unterstützender Funktion; die Durchführung des Vergabeverfahrens sowie die Beschaffung verbleiben beim Auftraggeber. Die übergreifende Integration der IT-Systemkomponenten in die gebäudetechnische Infrastruktur (insbesondere Energieversorgung, Kühlung und Gebäudeautomation) ist im Rahmen der Planung durch eine enge Abstimmung zwischen den beteiligten Fachplanern sicherzustellen. Die Planung hat außerdem unter strikter Wahrung der Produkt- und Herstellerneutralität zu erfolgen. Eine Einflussnahme durch Lieferanten- oder Herstellerinteressen ist auszuschließen. Die geplanten Maßnahmen zeichnen sich zusammenfassend wie folgt aus: 1. Art der Baumaßnahme: Bauen im Bestand (Sanierung / partieller Umbau); 2. BGF MDC1 ca. 160m², MDC2 ca. 125m² 3. Geschätzte Kosten KGr 400 / KGr 600 nach DIN 276 gesamt: ca. 4,2 Millionen EUR netto; geschätzte Kosten für die ausgeschriebenen Maßnahmen in der KGr 600 nach DIN 276: ca. 2,67 Millionen EUR netto (incl. ca. 0,5 Millionen € für Beschaffung geschlossener Racklösung). Die in den Kostengruppen 400 und 600 nach DIN 276 ausgewiesenen Kosten sind nur insoweit Bestandteil des Auftrags, als hierfür Planungs-, Koordinierungs- oder fachliche Beratungsleistungen des Auftragnehmers geschuldet sind. Gegenstand des vorliegenden Verfahrens ist die Vergabe von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung (LPh2-LPh3, LPh5-LPh8 gem. HOAI §55, AGr 5 gem. HOAI §53 und §54) sowie ausgewählte Besondere Leistungen. Die Vergabe erfolgt stufenweise (s.a. II.2.11). Optionale Leistungen: s. Ziffer II.2.11. Voraussichtlicher Zeitrahmen: 1. Beauftragung: 10/2026 2. Abschluss LPh5: 02 /2027 3. bauliche Realisierung Rechenzentren: 06/2027 bis 11/2027 4. Projektabschluss: im Nachgang

Identifiant de la procédure: 4ca7be28-25a3-40e2-9dfb-f8827e38572e

Identifiant interne: EK-Bau-2026-0019-42

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Robert-Rössle-Straße 10

Ville: Berlin

Code postal: 13125

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: (1) Die insb. in Ziff. III.1.1 bis III.1.3 geforderten Erklärungen und Angaben werden im Rahmen der zu verwendenden Formblätter (Teilnahmeantrag [interaktive PDF-Datei] und Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen [Formular VHB 124 LD] sowie - sofern zutreffend - Bewerbergemeinschaftserklärung [VHB 234], Erklärungen für Nachunternehmer [VHB 236]) präzisiert und abgefordert und sind nicht separat zu erklären/abzugeben. Die Formblätter sind in deutscher Sprache vollständig auszufüllen. Eine Unterschrift ist bei elektronischer Bewerbung nicht erforderlich, der Name des Erklärenden/der bevollmächtigten Person sowie der Name des Unternehmens ist jedoch zwingend anzugeben. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft sind die Angaben für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzunehmen. Je Bewerbung ist nur ein Teilnahmeantrag zugelassen. Der bevollmächtigte Vertreter füllt den Teilnahmeantrag aus. Die Bewerbungsunterlagen sind elektronisch unter Nutzung des sog. Bietertools auf der Vergabeplattform bis zu der in Ziff. IV.2.2 genannten Frist einzureichen, ansonsten wird der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zwingend ausgeschlossen. Die Nichtvorlage bzw. die Vorlage nicht vollständiger Unterlagen, Erklärungen und Nachweise - auch auf Nachforderung gemäß VgV §56 [2] - hat den zwingenden Ausschluss vom weiteren Verfahren zur Folge. Eine Nachforderung bei fehlerhaften Referenznachweisen ist über den Umfang der Liste in Pkt. 5.1 des Teilnahmeantrages hinaus nicht vorgesehen. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht. (2) Sofern der Bewerber eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung einreichen möchte, muss er sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise enthält. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn der Teilnahmeantrag inkl. Anlagen vollständig ausgefüllt eingereicht wird. (3) Unter der in Ziff. I.3 genannten Adresse können alle Vergabeunterlagen (Formblätter [s.o.] inkl. Bewertungsmatrix Stufe 1 sowie Zuschlagskriterien/Bewertungsmatrix Stufe 2 und die in Ziff. II.2.4 aufgeführten Unterlagen) sowie Änderungen/ Ergänzungen zur Bekanntmachung u.ä. wie auch die weiteren Auskünfte abgerufen werden. Bewerber sind verpflichtet, sich eigenständig die Informationen dort zu verschaffen. (4) Rückfragen werden nur zugelassen und beantwortet, wenn sie so rechtzeitig eingehen, dass der Auftraggeber 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist die zusätzlichen Auskünfte erteilen kann (VgV § 20 [3], Unterabsatz 1). Die Kommunikation erfolgt nur über die Internetplattform (siehe I.3). (5) Hinweis zu Ziff. II.2.5 Zuschlagskriterien: Die Angebotsinhalte zu den nichtpreislichen Angebotsbestandteilen werden nicht verhandelt. Die für die nichtpreisliche Bewertung relevanten Angebotsbestandteile sind mit dem Erstangebot vorzulegen und werden auf dieser Grundlage unter Berücksichtigung einer vorgesehenen Präsentation (s.a. Hinweise in der Bewertungsmatrix) bewertet. Je Kriterium werden 0, 1, 3 oder 5 Punkte vergeben (näheres siehe Vergabeunterlagen). Es können insgesamt maximal 190 Punkte erreicht werden. Bewertung Honorarangebote: Zur Sicherstellung eines angemessenen Wettbewerbs erfolgt die Bewertung des Preises nach einem linearen Bewertungsmodell. Extreme Preisabweichungen werden im Rahmen der Angemessenheitsprüfung gesondert bewertet. Die einzelnen Honorarangebote werden jeweils mit max. 5 Punkten bewertet. 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis, 0 Punkte erhalten Angebote mit dem 1,75-fachen oder mehr als dem 1,75-fachen des niedrigsten Preises. Die Punktzahl errechnet sich im Übrigen dann wie folgt: $0 + 5 \times (\text{niedrigster Preis} \times 1,75 - \text{Preis}) / (\text{niedrigster Preis} \times 1,75 - \text{niedrigster Preis})$. (6) Der Bauherr beabsichtigt, i.R. der Verhandlung (Zuschlagsverfahren) die Frist für die Einlieferung der finalen Honorarangebote im Einvernehmen mit den Bietern auf 7 Tage festzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag gemäß VgV §17 (11) auf der Grundlage der Erstangebote zu erteilen. (7) Mit Teilnahme an dem Vergabeverfahren erklärt sich der Bewerber einverstanden, dass sämtliche, auch personenbezogene, vom Bewerber zur Verfügung gestellte Daten im Rahmen des Vergabeverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Er erklärt ferner, dass die Zustimmung hierzu von den betreffenden Personen

vorliegt. Die Daten werden ausschließlich für dieses Vergabeverfahren verwendet. Für weitere Informationen zum Datenschutz bitte an die in Ziff. I.1 genannte Kontaktstelle wenden

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Document de marché

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: 31.4 Fachplanung KG 450 TGA-IT

Description: Sanierung Haus 31.4, Modernisierung DataCenter Infrastrukturen des Max-Delbrück-Centrums für Molekulare Medizin in der Helmholtz- Gemeinschaft auf dem Campus Berlin-Buch. Vergabe von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung (LP2-LPh3, LPh5-LPh8 gem. HOAI §55, AGr 5 gem. HOAI §53 und §54). Die vorhandene DataCenter Infrastruktur des MDC, Standort Berlin-Buch, in Gebäude 31.4 ist seit 2011 (Rechenzentrum MDC1) bzw. 2015 (Rechenzentrum MDC2) in Betrieb. Sie ist anlagentechnisch veraltet und teilweise "verschlissen" sowie konzeptionell den künftigen Anforderungen nicht mehr gewachsen. Die Leistungen umfassen Planungsleistungen für die v.g. AGr, zur Sanierung der Systemkomponenten (PDU) zur Energiemessung, -auswertung und Steuerung, Realisierung eines abgesicherten Zutritts zu den schrankinternen Serversystemen, Planung der Umfeldsicherheit des Raumes nach den Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit gemäß den Grundschutzanforderungen, Modernisierung der Rackkühlung durch aktive Klima-Racktüren sowie Modernisierung der Rauchansaugsysteme (RAS). Weiterhin umfasst der Auftrag die fachliche Unterstützung des Auftraggebers bei der Beschaffung einer geschlossenen IT-Racklösung in Form eines modularen, standardisierten Systembausteins (im Folgenden "System Building Block" oder gleichwertige modulare Systemlösung) mit einer Ausstattung im Umfang von 1-2 KI-Servern. Dies beinhaltet insbesondere die Erstellung eines technischen Lastenhefts sowie die Begleitung des dazugehörigen VgV-Verhandlungsverfahrens als technische Berater in ausschließlich beratender und unterstützender Funktion; die Durchführung des Vergabeverfahrens verbleibt beim Auftraggeber. Das Vorhaben wird zu wesentlichen Teilen aus Zuwendungsmitteln des Bundes (90%) und des Landes (10%) sowie aus Drittmitteln finanziert. Es handelt sich um eine Zuwendungsmaßnahme i.S. §44 BHO nach RZBau; das BBR ist mit Prüf- bzw. Kontrolltätigkeiten betraut.

Identifiant interne: LOT-0000

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 26/10/2026

Date de fin de durée: 29/12/2028

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Non requises

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: Die unter Ziffer II.2.7 angegebene Vertragslaufzeit ist als Zirka-Angabe zu verstehen; Angabe ohne LP9 / Gewährleistungszeit, Verwendungsnachweis. Der Auftraggeber wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Anfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Document de marché

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 10

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Personaleinsatzkonzept

Description: Projektleitung Qualifikation, Objekt-/Bauüberwachung Qualifikation, Projektspezifisch angebotene Kapazitäten

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 32

Critère:

Type: Qualité

Nom: Strukturelle Herangehensweise

Description: Bearbeitungsmethodik der spezifischen Problemstellungen, Vorgehensweise bei der Kosten- und Terminplanung, Qualitätssicherung in der Bauausführung

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 42

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 26

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 07/08/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 23/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe Unterlagen

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: (1) Örtliche Präsenz während der Planungs- und Bauzeit in engen Intervallen gemäß Erfordernis; personelle Kontinuität bezüglich der Präsenz vor Ort. (2) Gesetze/Verordnungen/Verwaltungsvorschriften sowie ergänzende Vorschriften und Regeln des Bundes und des Landes Berlin (u.a. RBBau, LHO / VV-BHO, RZBau, VHB, BauO Bln). (3) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). (4) Vertrag inkl. Anlagen. (5) Im Falle der Einladung zur Verhandlung vorzulegende Erklärungen (s. Ziffer II.2.11). (6) Berufshaftpflichtversicherung gem. Ziff. III.1.2. (7) Einschätzung AG bzgl. Honorarzone (HOAI §56): AGr 5: HZ III Basissatz, Zuschlag für Instandhaltung/-setzung gem. HOAI §12: entfällt; Auf- und Abschläge pro LPh und AGr möglich, Umbauzuschlag gem. HOAI §56: max. 50%; Stundensätze größer 125 / 95 / 65 € (AN / Mitarbeiter / techn. MA) bedürfen einer Begründung. Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

5.1.15. Techniques**Accord-cadre:**

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter/die Bieterin den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß §62 VgV. Vergaberechtsverstöße sind vom Antragsteller eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gegenüber der Vergabestelle zu rügen. Ansonsten gilt gemäß §160 (3) GWB, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit: 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. §160 (3) Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 (1) Nr. 2 GWB. §134 (1) S. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß §135 (2) GWB kann eine Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Nom officiel: Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

Numéro d'enregistrement: 993-802044-44

Adresse postale: Robert-Rössle-Straße 10

Ville: Berlin

Code postal: 13125

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Point de contact: Abteilung Einkauf, Zentrale Vergabestelle Bau und Technik

Adresse électronique: vergabestellebau@mdc-berlin.de

Téléphone: +49 3094062226

Adresse internet: www.mdc-berlin.de

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-7004

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Numéro d'enregistrement: t:022894990

Adresse postale: Villemombler Straße 76

Ville: Bonn

Code postal: 53123

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: info@bundeskartellamt.bund.de

Téléphone: +49 22894990

Télécopieur: +49 2289499163

Adresse internet: www.bundeskartellamt.de

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-7005

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Numéro d'enregistrement: t:022894990

Adresse postale: Villemombler Straße 76

Ville: Bonn

Code postal: 53123

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: info@bundeskartellamt.bund.de

Téléphone: +49 22894990

Télécopieur: +49 2289499163

Adresse internet: www.bundeskartellamt.de

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-7006

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 91d3c58b-901d-4881-a741-ad10d41c4ed4 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 23/06/2026 08:27:37 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 431918-2026

Numéro de publication au JO S: 120/2026

Date de publication: 25/06/2026